

Vorlagennummer: BA 6/0276/WP18
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 23.04.2025

Wanderknotenpunktsystem im Stadtbezirk Richterich; Wanderknotenausbau und Erstellung/Bewerbung von Themen-Routen

Vorlageart: Entscheidungsvorlage
Federführende Dienststelle: B 6 - Bezirksamt Aachen-Richterich
Beteiligte Dienststellen: FB 36 - Fachbereich Klima und Umwelt
Verfasst von:

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
14.05.2025	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Sie begrüßt die Entwicklung von Themenrouten und die Bekanntmachung des neuen Wanderknotenpunktsystems und stellt dafür 6.650,- € aus bezirklichen Mitteln – unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushalts 2025 – zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx ff.	Gesamtbedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2025	Fortgeschrieben er Ansatz 2025	Ansatz 2026 ff.	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx ff.	Folge-kosten (alt)	Folge-kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	70.000	70.000	210.000	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

PSP-Element: 1-011906-600-5 Kostenart: 53180000

Klimarelevanz:

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO2-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
- überwiegend (50% - 99%)
- teilweise (1% - 49 %)
- nicht
- nicht bekannt

Erläuterungen:

In der Sitzung der BV-Richterich vom 02.09.2020 wurden die Planungen für ein grenzüberschreitendes Wanderwegesystem im Stadtbezirk Richterich vorgestellt.

Ausgangspunkt für die Wegeplanungen war die Ausarbeitung von 5 Routenvorschlägen aus einer Arbeitsgruppe der Stadtteilkonferenz gemeinsam mit den Heimatfreunden des Heydener Ländchens.

Das neue Wanderwegesystem in Richterich sollte in das bereits in Teilen des Stadtgebiets eingeführte Knotenpunktsystem eingebunden werden und auch die Wanderwegebeziehungen in die Niederlande und in die Städteregion Aachen berücksichtigen, insbesondere ins Wurmatal. Die niederländischen Trassen sollen bis Anfang 2026 durch den VVV hergestellt werden.

Eine Übersicht über das neue entwickelte Wanderknotenpunktsystem ist als Anlage1 beigefügt.

Der Wanderwegeausbau wurde in 2022/2023 durch den Fachbereich Klima und Umwelt, Abteilung Grünpflege, konzipiert, in 2024 ausgeschrieben und Ende 2024/Anfang 2025 umgesetzt. Insgesamt wurden 40 Kilometer im Knotenpunktnetz ausgebaut. An allen Zielwegweisungen und Knotenpunkten wurden Minikarten zur Orientierung angebracht. Für beide Startpunkte in Richterich (Knotenpunkt 1, Heinrich-Lehmann-Platz) und Horbach (Knotenpunkt 31, Kreuzung Ortsmitte) werden darüber hinaus zwei große Orientierungstafeln in Auftrag gegeben. Darauf basierend ist die Entwicklung einer Gesamt-Wanderkarte für die Bürger*innen vorgesehen. Ein Vorentwurf ist als Anlage2 beigefügt. Die Finanzierung erfolgt aus den vorhandenen Projektmitteln Wanderwegebau Richterich.

Mitte April 2025 erfolgte die abschließende Schlussabnahme. Die dabei noch festgestellten Mängel (z.B. Schilder/Knotenpfeilsysteme zeigen in die falsche Richtung, Ergänzung von Schildern und Karten) sollen bis spätestens Ende Mai 2025 behoben werden.

Parallel zur Konzeption in 2023 hatte die zuständige Stabsstelle für Tourismus bei der Städteregion Aachen ein Büro beauftragt, damit für das neue Wanderknotenpunktsystem Themenrouten entwickelt wurden. Hierbei entstanden die Routen 8 (Horbacher Höhen), 9 (Richterich - Grenzenlos Energie tanken) und 10 (Horbach – Amstelbachterrassen). Die Karte mit den Routenvorschlägen ist als Anlage 3 beigefügt.

Mit der erfolgten Schlussabnahme sollen nun das Wanderknotenpunktsystem und die Themenrouten bekannt gemacht werden.

Die Verwaltung schlägt hierzu folgende Vorgehensweise vor:

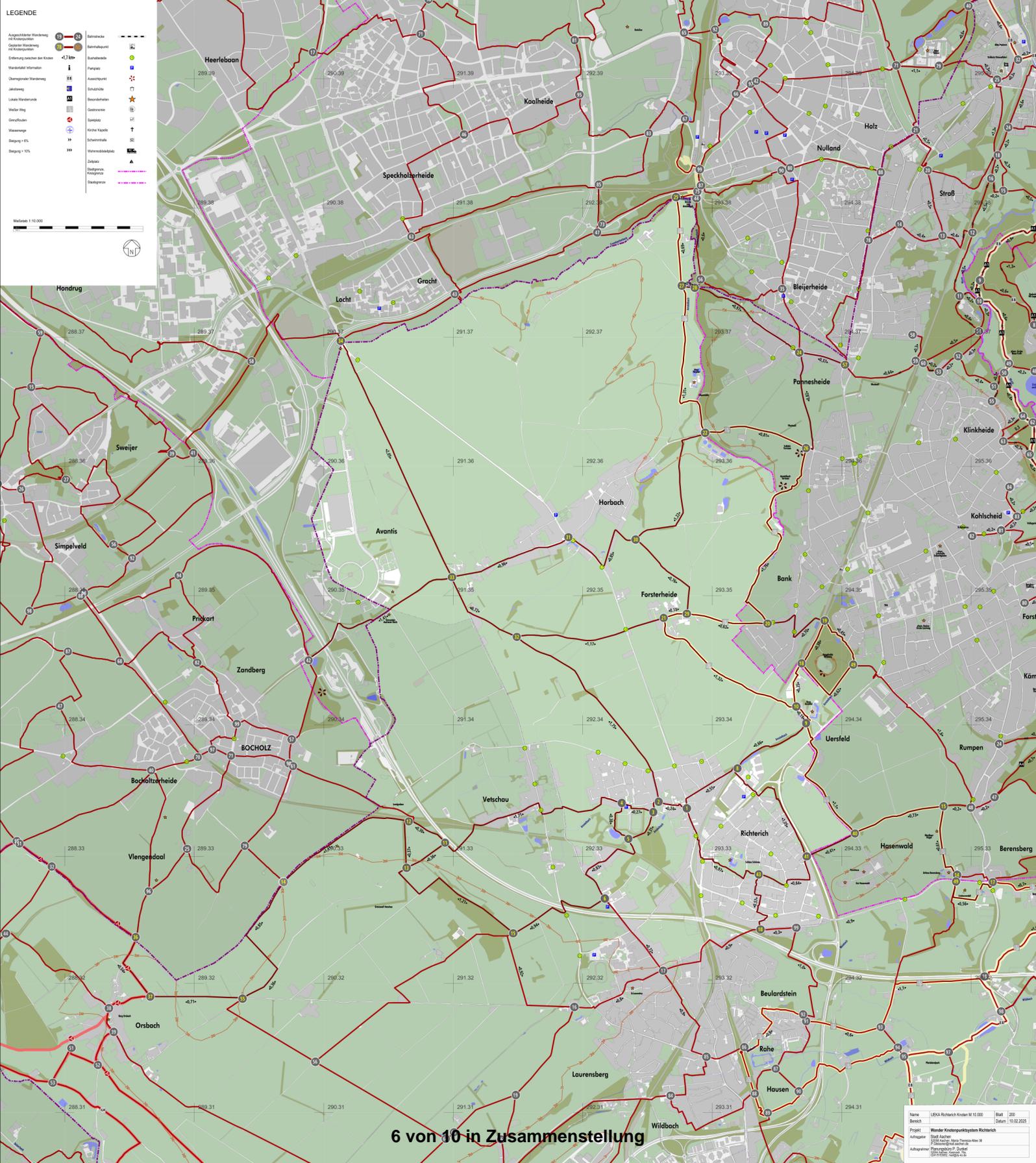
1. Erstellung einer 4. Route als ‚Feierabendroute‘ und verbindendes Element von Richterich Richtung Kohlscheid und Verknüpfung mit Route 11 (Berensberg – Wurmatal).
2. Übernahme der 4 Themenrouten in die WanderAPP der Städteregion Aachen/Outdooractive und Aufbereitung dieser mit ansprechenden Texten, Stationen und Fotos.
3. Konzeption eines Flyers zu jeder Route. Als Vorlage hierzu soll der als Anlage4 beigefügte Flyer der Städteregion Aachen über das Wurmatal dienen.
4. Layoutentwurf und Anpassung an das Corporate Design der Stadt Aachen.
5. Druck der Gesamt-Wanderkarte in einer Auflagenstärke von 2.000 Stück.
6. Druck der 4 Routen in einer Auflagenstärke von jeweils 1000 Stück.

Die Gesamtkosten der Maßnahmen 1-6 betragen 6.650,- €.

Es wird angeregt, die Entwicklung und Bekanntmachung des Knotenpunktsystems und der Routen aus bezirklichen Mitteln (PSP-Element: 1-011906-600-5, Kostenart: 53180000) zu unterstützen.

Anlage/n:

- 1 - UEKA Richterich Knoten M.10.000_200 (öffentlich)
- 2 - 250330_Vorentwurf_Infotafel_Richterichnur Karte (öffentlich)
- 3 - Routenvorschläge-neu (öffentlich)
- 4 - Flyer_9_Feierabendrunde-Berensberg (öffentlich)



- LEGENDE**
- Ausgewählter Höhenweg mit Kontourlinien
 - Geplanter Höhenweg mit Kontourlinien
 - Entfernung zwischen den Knoten
 - Wandertafel-Information
 - Örtungspunkt-Wandertag
 - Lössen-Kontourlinie
 - Wilder Ring
 - Grenzlinie
 - Wasserverlauf
 - Steigung > 6%
 - Steigung > 10%
 - Bahnlinie
 - Bahnhaltestelle
 - Bushaltestelle
 - Postamt
 - Aussichtspunkt
 - Schule
 - Brauereistätte
 - Gaststätte
 - Spielplatz
 - Kirche/Kapelle
 - Schenkmal
 - Wohnbaufläche
 - Dünghilf
 - Stadtgrenze
 - Staatsgrenze



Name	LEKA Richters Kriem M 10.000	Blatt	200
Bereich		Datum	19.03.2025
Projekt	Wander-Kontoursystem Richters		
Auftraggeber	Stadt Aachen		
Auftraggeber-Adresse	32099 Aachen-Theresia-Kloster		
Auftraggeber-Telefon	0181 2000-1		
Auftraggeber-E-Mail	info@leka.de		



ZEICHENERKLÄRUNG

<ul style="list-style-type: none"> Ausgeschilderter Wanderweg mit Knotenpunkten Entfernung zwischen den Knoten Stadtgrenze, Kreisgrenze Staatsgrenze Bahnstrecke Steigung = 6% Steigung = 10% 	<ul style="list-style-type: none"> <math>< 1,5 km</math> 	<ul style="list-style-type: none"> Wandertafel/ Information Bahnhaltepunkt Besonderheiten Aussichtspunkt Schutzhütte Spielplatz 	<ul style="list-style-type: none"> Wohnmobilstellplatz Zeltplatz Gastronomie Bushaltestelle 7 von 10 in Zusammenstellung Kirche/ Kapelle 	<ul style="list-style-type: none"> Jakobsweg Grenzkreuz Weißer Weg Lokale Wanderrunde 	<ul style="list-style-type: none">
--	---	---	---	---	--



Feierabendrunde „Berensberg“



Feierabendrunde Aachen, Berensberg

Bei dieser Tour heißt es Hinabsteigen in die grünen Wurmlauen. Zunächst geht's ins Paulinenwäldchen **1**, benannt nach Pauline, der Schwester Napoleons, die hier ebenfalls gerne spazieren ging. Aus dieser Epoche stammt auch der Obelisk **4** aus Blaustein von 1810. Er war einer der Referenzpunkte für den Geographen Jan Joseph Tranchot, der im Auftrag der französischen Regierung das Rheinland kartierte. Auch die alten Berensberger Höfe reichen bis in die französische Herrschaftszeit im 18./19. Jh. zurück. Teile des Gutes Berger Busch **5** sind Reste des französischen Trappistinnenklosters Mont Sinon, das bis 1826 bestand.

Entlang von Streuobstwiesen, alten Weiden und Hohlwegen wandern wir sanft ins Wurmatal hinab. Unten öffnen sich die weiten Wiesenauen der Wurm. **2** Mit ihren frei schwingenden Mäandern, Kies- und Sandbänken, offenen Wiesenauen, Auenwäldern und Steilufern gilt sie als wertvolles Kleinod der Natur, das landesweit ihresgleichen sucht. Das gesamte Tal mit über 445 Hektar zwischen Aachen, Würselen und Herzogenrath ist unter Schutz gestellt. In der offenen Aue darf sie sich frei entfalten.

Den imposantesten Hohlweg der Strecke finden wir am Landgraben **3**. Mit der Schutzanlage aus Hecken, Wällen und Gräben aus dem 14. Jh. sollten die äußeren ländlichen Quartiere des Aachener Reichs vor Übergriffen an der Grenze geschützt werden. Die Wälle sind noch deutlich zu sehen, die mächtigen alten Buchen gehen auf die einstige Hecke zurück. Unten im Tal fungierte die Wurm als Grenzhindernis.



Orientierung leicht gemacht

An den Kreuzungen der Wanderwege, den sogenannten Knotenpunkten, sind Pfosten mit Wegweisern und Orientierungskarte installiert.

Die Nummer des Knotenpunkts, an dem Sie sind, steht ganz oben auf schwarzem Grund.

Die Nummern auf weißem Grund weisen den Weg zu den nächsten Knotenpunkten. Sie sind auch an Abzweigungen unterwegs zu finden.

An einigen Knotenpunkten finden Sie Stahlmasten mit Namen und Kilometerangaben zu wichtigen Zielen. Auch hier steht die Knotenpunktnummer ganz oben auf schwarzem Grund. Die weißen Plaketten mit den benachbarten Knotennummern sind unterhalb der Richtungsschilder befestigt.

Mit den Knotenpunkten können Sie sich laufend orientieren, selbst Ihre Route zusammenstellen oder einer Feierabendrunde folgen.



Viel Vergnügen beim Wandern!

Wir gestalten Zukunft!

www.staedteregion-aachen.de

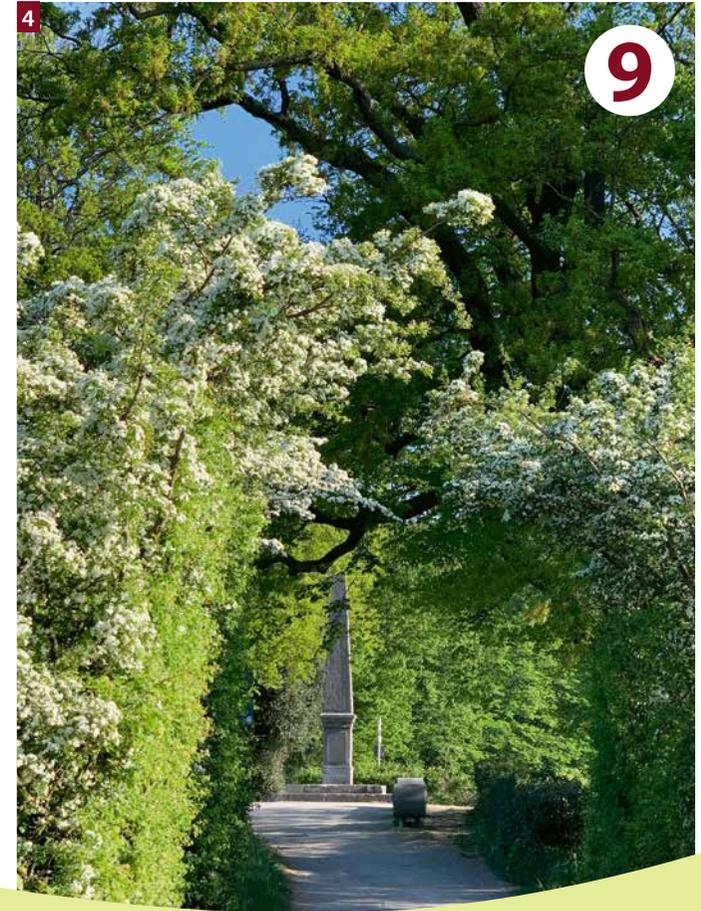
StädteRegion Aachen
Der Städteregionsrat
A 58 | Amt für Inklusion und Sozialplanung
52090 Aachen

Telefon +49 241 5198-5802
E-Mail inklusionsamt@staedteregion-aachen.de
Internet www.staedteregion-aachen.de/inklusion

 [StaedteRegion.Aachen](https://www.facebook.com/StaedteRegion.Aachen)  [staedteregion_aachen](https://www.instagram.com/staedteregion_aachen)

 [@SR_Aachen_News](https://twitter.com/SR_Aachen_News)  [StaedteRegionAachen](https://www.youtube.com/StaedteRegionAachen)

9 von 10 in Zusammenstellung



druckerei staedteregion aachen/A_58/Feierabendrunde-9-Berensberg 11.21
Text und Fotos: Bertina Kreisel, Karte: Paul Dunkel

Soziale Region

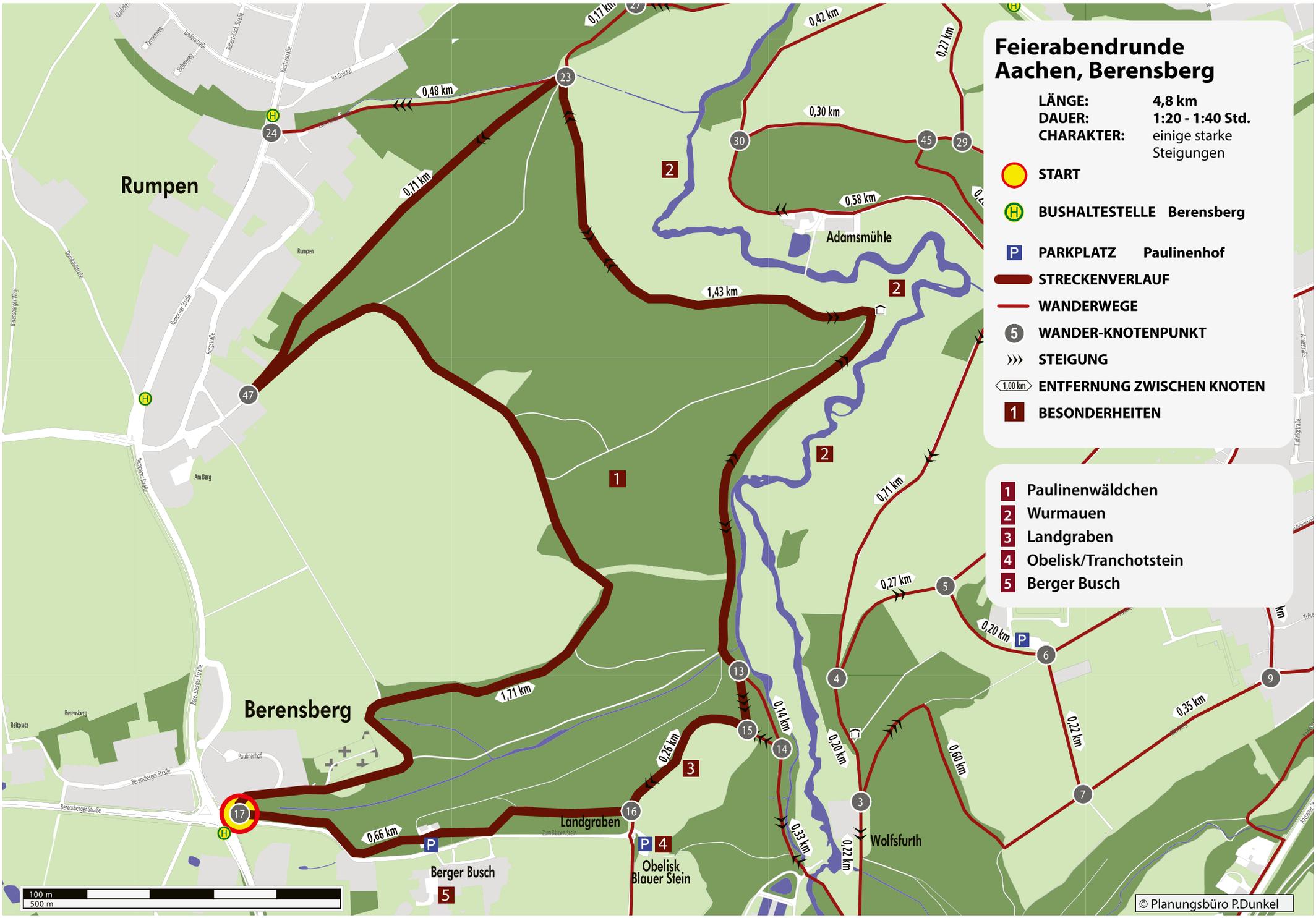
BildungsRegion

Nachhaltige Region

Aktive Region

Wandern nach Zahlen im Wurm- und Broichbachtal

Weitere Informationen finden Sie auf
www.staedteregion-aachen.de/inklusion



Feierabendrunde Aachen, Berensberg

LÄNGE: 4,8 km
DAUER: 1:20 - 1:40 Std.
CHARAKTER: einige starke Steigungen

- **START**
- H **BUSHALTESTELLE** Berensberg
- P **PARKPLATZ** Paulinenhof
- STRECKENVERLAUF**
- WANDERWEGE**
- 5 **WANDER-KNOTENPUNKT**
- >>> **STEIGUNG**
- 1,00 km **ENTFERNUNG ZWISCHEN KNOTEN**
- 1 **BESONDERHEITEN**

- 1 Paulinenwäldchen
- 2 Wurmauen
- 3 Landgraben
- 4 Obelisk/Tranchotstein
- 5 Berger Busch